

## WÄRMEVERBUND EGELMOOS

# Vom Ausbaggern und von anderen Turnübungen

**Nicht mit dem Spaten, sondern mit dem Bagger hat Stadträtin Barbara Bieger den Startschuss zu den Bauarbeiten für das 2,7-Millionen-Projekt Wärmeverbund Egelmoos gegeben. Damit kann das Egelmoos-Quartier bereits auf die kommende Heizperiode hin mit umweltfreundlicher Energie versorgt werden.**

«Ich würde einen Handstand machen, wenn ich es noch könnte», freute sich Stadträtin und Wärmeverbund-Baukommissionspräsidentin Barbara Bieger am letzten Freitag. Einen besonderen Gruss richtete sie an die Kundinnen und Kunden der Fernwärme. «Ohne sie könnte die Stadt dieses zukunftsweisende Energieversorgungsprojekt nicht umsetzen und eine Vorreiterrolle übernehmen», betonte sie. Angeschlossen werden vor allem Grossbezüger, darunter die Sekundarschulhäuser Egelmoos und Grenzstrasse, das Alters- und Pflegezentrum, die Zimba AG und die neue Kirche der Chrischona-Gemeinde. Für Interessierte, die sich zu einem späteren Zeitpunkt am Wärmeverbund Egelmoos beteiligen wollen, ist jedoch Vergrösserungspotenzial vorhanden.

### Holzsnitzel aus der Umgebung

In Betrieb genommen wird die Heizzentrale vor dem APZ bereits auf die kommende Heizperiode hin. Den Brennstoff – Holzsnitzel aus Restholz – wird die Firma Buschor aus Muolen liefern. «Wir rechnen mit acht bis zehn Lieferungen pro Monat», sagte Barbara Bieger. «In einem strengen Winter kann es aber passieren, dass bis zu vier Lieferungen pro Woche nötig werden.» Die ersten Kilowattstunden Energie liefern nicht Holzsnitzel aus Muolen, sondern Bäume aus Amriswil, die sieben Bäume nämlich, die für den Bau der Heizzentrale auf dem Areal gefällt werden mussten. Damit auf dem Areal möglichst wenig von der Heizzentrale sichtbar sein wird, wird die Umgebung begrünt

und die Bäume werden ersetzt. Nur der 14 Meter hohe Kamin wird noch zu sehen sein.

Bei der Arbeitsvergabe wurden ausschliesslich Thurgauer Unternehmen berücksichtigt. Der Holzheizkessel mit Elektrofilter stammt von der Firma Schmid aus Eschlikon und leistet bis zu 900 Kilowatt. Die Wärmeverteilungen kommen von der Islikoner Firma Raschotherm. Alle übrigen Arbeiten wurden in der Region

Amriswil vergeben. Barbara Bieger und Stadtmann Peter Kummer enthüllten unter Applaus der Gäste die Tafel, welche auf die Arbeiten für den Wärmeverbund hinweist. Danach folgte der eigentliche Spatenstich und Barbara Bieger kletterte – mit Helm und oranger Sicherheitsweste ausgerüstet – auf den Bagger und hob höchstpersönlich die erste Schaufel Erde aus.  
*Heidi Anderes*



**Enthüllung: Stadträtin Barbara Bieger und Stadtmann Peter Kummer decken die Tafel ab, die auf die Bauarbeiten hinweist.**

## FORUM

### Eine Zeitung in der Zeitung?

Die ersten drei Ausgaben der neuen Amriswiler Einwohnerzeitung «amriswil aktuell» sind gedruckt und bei Ihnen im Briefkasten angekommen. Und, wie gefällt sie Ihnen? Schreiben Sie uns Ihre Meinung. Wir freuen uns auf viele kurze Einsendungen, welche wir nach Möglichkeit in der nächsten Ausgabe vom Freitag, 6. Juli 2007, publizieren werden.

### AWG-Anerkennungspreis 2007 an Amriswiler Elektroingenieur

Die Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Gesellschaft (AWG) zeichnet alljährlich eine Person aus, die sich um die Thurgauer Wirtschaft besonders verdient gemacht hat. Dieses Jahr ging der Preis an den Amriswiler Urs Künzle. Er entwickelte die Stromspargeräte «Ecoman», welche bei Elektronikgeräten den Standby-Modus erkennen und nach einer Zeit den Stromkreislauf unterbrechen. Künzle bedankte sich nicht nur mit Worten, sondern erklärte, dass er sämtliche Wohnräume des ABA gratis mit «Ecomans» ausstatten werde.

### Wieder Feuerbrand- und Ambrosiabekämpfung

Ab sofort überprüfen Feuerbrandkontrolleure wieder aktiv auch private Gärten. Alle Kontrolleure können sich ausweisen. Zuständig für die Organisation ist Landwirt Benno Schildknecht, Hagenwil, Telefon 071 411 61 87. Auskunft erteilt auch die Bauverwaltung, 071 414 11 12. Befallenes Material muss richtig entsorgt werden, infizierte Pflanzen dürfen nur durch ausgebildetes Personal gerodet und entsorgt werden. Die Kontrolleure halten auch nach der Pflanze Ambrosia Ausschau und vernichten diese.

### Gratulationen

Heute Freitag feiern Anna und Josef Künzle-Bicker, wohnhaft am Zielweg 7 in Amriswil, ihre Goldene Hochzeit. Den 80. Geburtstag feiern übermorgen Sonntag Silvia Bischofberger-Sommer an der Englishoferstrasse 10 in Oberaach und Martin Sonderer-Rechsteiner in seinem Zuhause in Biessenhofen (1708). Eine weitere Jubilarin – Aline Mattenberger-Neuhauser – feiert am kommenden Donnerstag, 5. Juli, ihren 91. Geburtstag. Allen Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen einen frohen Festtag.

## STADT UND LAND



## «Gestatten, Pentorama...»

Grosse Beachtung fand der Auftritt Amriswils am Festumzug des Eidgenössischen Turnfests: Vor einem riesigen Publikum haben 80 Teilnehmende das Pentorama mit seinen Veranstaltungsmöglichkeiten vorgestellt. Angeführt wurde das Sujet von der MG Harmonie, gefolgt von Piraten und Pippi Langstrumpf aus dem gleichnamigen Musical. Eben-

falls dabei waren eine Delegation der Team-Aerobic-Gruppe des DTV Oberaach, Paul Gehrig aus Dozwil mit seinen Ziegen, die Swiss Oberkriener und ein Leiterwagen voll mit Getränken, die an die durstigen Zuschauer ausgeschenkt wurden. Das Sujet «Amriswil – Leben mit Kultur» belegte bei der offiziellen Prämierung den 7. Rang von 78 Sujets.

### AUSGEHEN UND MITMACHEN

**Samstag, 30. Juni**

#### Jubiläumsfest

10 Jahre Dorfverein Schocherswil, Festwirtschaft, Kinderprogramm und Unterhaltung mit der Swiss Pasofino Farm, den Aachsängern, dem Posaunenchor Amriswil, Flamenco usw., ab 16 Uhr, Festzelt bei der Käserei

#### Vollmondbar

ab 20 Uhr, Kulturforum, Bahnhofstrasse 22

#### Vollmondwanderung

ab 18.30 Uhr, Treffpunkt Turnhalle Egelmoos, Route: Schocherswil–Burgstock–Biessenhofen–Schulmuseum; Dauer: zwei bis vier Stunden

**Mittwoch, 4. Juli**

#### Spieleabend

ab 20 Uhr, Ludothek, Bahnhofstrasse 22

#### Morgengebet mit Frühstück

6.15 bis 8 Uhr, evangelische Kirchgemeinde, altes Pfarrhaus

#### Bibel-Besinnungsnachmittag

14 bis 17 Uhr, evangelische Kirchgemeinde, altes Pfarrhaus

**Donnerstag, 5. Juli**

#### Biblio-Kaffee

9 bis 11 Uhr, Bibliothek, Bahnhofstrasse 22

#### Open-Air-Kino: «Der Teufel trägt Prada»

präsentiert vom Frauenforum Amriswil, ab 19.30 Uhr, Cinéclub, Ziegeleiweiher

**Vorschau: 6./7. Juli**



#### Amriswiler Strassenfest 07

Freitag ab 17 Uhr, Samstag ab 14 Uhr, rund um den Marktplatz

